

Dienstag, 28. Februar 2017

Heute wurde uns eine weitere Praktikantin vorgestellt, eine 16 Jahre alte Finnin die nun für die nächsten zwei Wochen in der Bibliothek mithilft. Claudia und sie aktualisierten zusammen die Internetseite und sorgten dafür, dass die Veranstaltungen auf Finnisch als auch auf Deutsch zu lesen waren.

Des Weiteren steckten wir in einem linguistischen Problem, da wir ein Wort suchten, welches weder Gabi noch Marja auf finnisch oder deutsch kannten und uns dadurch nicht übersetzen konnten. Nachdem wir den Gegenstand der allgemeinen Verwirrung in die Hand gedrückt bekommen hatten, fanden wir nach gründlichem Raten heraus, dass der kleine Plastikreis den Marja nach Worten klaubend in die Luft hielt wohl in der Fachsprache als „Gehstockhalter“ bezeichnet wird. Ein alltägliches Wort, das eigentlich absolut in unseren allgemeingebildeten Köpfen verinnerlicht sein sollte.

Später waren wir erneuert mit den Praktikanten der anderen deutschsprachigen Institutionen unterwegs. Nachdem wir schon am vorletzten Freitag die deutsche Botschaft, die deutsche Schule und das Goethe-Institut (sowie natürlich die deutsche Bibliothek) besucht hatten, war heute die Deutsch-Finnische Handelskammer, kurz AHK, an der Reihe. Wir wurden also von einer Dame namens Suvi Mäkinen, der Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit in der AHK, über die Deutsch-Finnischen Handelsbeziehungen aufgeklärt. Uns wurde unter anderem erklärt, dass Deutschland für Finnland einer der wichtigsten Partner in Import sowie Export darstellt, Finnland für Deutschland aber umgekehrt nicht in den Top 20 der wichtigsten Handelspartner erscheint. Uns wurde in der Handelskammer auch die Freude zuteil, das seit Wochen erste Gebäckstück zu probieren, genannt Laskiaispulla. Laskiaispulla sind in Deutschland unter dem Namen „Semla“ mehr oder weniger bekannt und werden traditionell am Tag vor Beginn der Fastenzeit gegessen, bevorzugt mit Marzipan oder Marmelade gefüllt und gezuckert.

Nach der Handelskammer aßen wir noch eine Kleinigkeit und rollten dann zufrieden in das Hotel zurück.

